



Sammlung Theaterzettel

Emilia Galotti

Lessing, Gotthold Ephraim

1907-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Dienstag, den 14. Mai 1907.

53. Vorstellung im Abonnement D.

Emilia Galotti.

Trauerspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.

Regisseur: Gustav Trautschold.

Personen:

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Georg Köhler.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Christian Eckelmann.
Odoardo Galotti	Hermann Röbbeling.
Claudia, seine Gemahlin	Hanna v. Rothenberg.
Emilia, ihre Tochter	Hedwig Stienen. <i>Tom. Niffels.</i>
Camillo Rota, einer von des Prinzen Räten	Gustav Trautschold.
Gräfin Orsina	Betty Ullerich.
Graf Appiani	Franz Ludwig.
Conti, Maler	Alexander Kökert.
Angelo, Bandit	Paul Tietsch.
Pirro, Diener Galotti's	Carl Neumann-Hoditz.
Battista, Diener des Prinzen	Karl Lobertz.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 9¹/₂ Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Krank: Alfred Möller. Beurlaubt: Friedrich Carlen.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett	" 2.50 " "
2., 3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	" 2.— " "	Parterre	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Galerieloge	" —.80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Galerie	" —.40 " "
Logen III. Rang, 2 Reihe	" 1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgabühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 15. Mai 1907 **52.** Vorstellung im Abonnement **A.**

Die weisse Dame.

Anfang 7 Uhr.